

	<p>Objekt: Ammonit (<i>Platylenticeras latum</i> KOEN)</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Naturkunde und Geologie</p> <p>Inventarnummer: 2021-195</p>
--	--

Beschreibung

Steinkern eines sogenannten "Gronauer Elfenbein Ammonits". Die Versteinerungen dieser *Platylenticeras* bestehen aus elfenbeinfarbenem Calcit und schwarzem Pyrit. Sie entstand durch die Einbettung in einer sehr kalkhaltigen Matrix .

Datierung: Valangin, Unterkreide

Fundort: Gronau, Schieferkuhle

Bei der „Schieferkuhle“, im Nordwesten Gronaus, handelt es sich um die ehemalige Tongrube der Firma Gerdemann. Seit Beginn des letzten Jahrhunderts ist sie ein bedeutender paläontologischer Fundort. Das Wealden-Vorkommen ist in Gronau an den Kern einer großen Sattelstruktur gebunden. Das Gebiet lag in der frühen Kreidezeit in der nordwestlichen Tethys und war von einem flachen Schelfmeer bedeckt. Heute ist es Teil der Bückeberg-Formation, deren Fundschicht bis in das ausgehende Berriasium reicht.

Grunddaten

Material/Technik:

Stein

Maße:

H 9,0 cm; B 10,0 cm; T 4,0 cm

Ereignisse

Gefunden wann

wer

wo Gronau (Westf.)

[Zeitbezug] wann

Unter Kreide (145,5-99,6 Mio Jahre vor heute)

wer

wo

Schlagworte

- Ammoniten
- Fossil
- Kreidezeit
- Meerestier